

Niederschrift

über die Mitgliederversammlung der Heimbau Breisgau eG am 9. Dezember 2020 im schriftlichen Verfahren

Vorstand und Aufsichtsrat hatten am 21. Oktober 2020 auf der Grundlage des COVID-19-Pandemie-Gesetzes entschieden, die Mitgliederversammlung 2020 pandemiebedingt im schriftlichen Verfahren durchzuführen.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgte am 29. Oktober 2020 an alle Mitglieder per Brief und zusätzlich auf der Homepage. Sie enthielt Erläuterungen zum Verfahren, die Tagesordnung, den Bericht des Vorstands sowie des Aufsichtsrates und das zusammengefasste Prüfungsergebnis der Verbandsprüfung für das Geschäftsjahr 2018. Als Termin für die Abgabe der Stimmbögen wurde der 9. Dezember festgelegt.

Ab dem 29. Oktober 2020 lagen in der Geschäftsstelle aus und waren auf der Homepage abrufbar:

Tagesordnung der Mitgliederversammlung im schriftlichen Verfahren
Jahresabschluss zum 31.12.20219 mit Bilanz und Mitgliederbewegungen
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2019
Bericht des Vorstands
Bericht des Aufsichtsrates
Zusammengefasstes Prüfungsergebnis (Prüfung Geschäftsjahr 2018 vom 04.-15.11.2019)
Vorschlag zur Gewinnverwendung

Es sind keine Anträge, die den Gegenstand der Mitgliederversammlung betreffen, eingegangen und der Tagesordnung wurde nicht widersprochen.

Am 19. November 2020 informierten Vorstand und Aufsichtsrat alle Mitglieder per Brief nochmals zur Tagesordnung. Es erfolgte zugleich der Aufruf, den beigefügten Abstimmungsbogen spätestens bis zum 9. Dezember 2020 24:00 Uhr an die Genossenschaft zurückzusenden.

Als Schriftführerin für die Führung des Protokolls der Mitgliederversammlung im schriftlichen Verfahren wurde die stellvertretende Schriftführerin des Aufsichtsrates, Frau Monika Holderied, vom Versammlungsleiter, Herrn Schirmeister, bestimmt.

Der satzungsmäßige Versammlungsleiter bestimmte zu Stimmzählern das Aufsichtsratsmitglied Frau Monika Holderied sowie Frau Marianne Schindler und Herrn Marcus Knopf von der Geschäftsstelle der Heimbau. Als Zeugen waren die Mitglieder des Vorstands und der Vorsitzende des Aufsichtsrates als Versammlungsleiter zugegen.

Insgesamt gingen 1842 Abstimmungsbögen ein, davon waren 114 ungültig.

Die Auszählung der Abstimmungsbögen führte zu folgenden Ergebnissen:

TOP 3: Verwendung des Bilanzgewinnes

Die Mitgliederversammlung beschließt mit 1681 Ja-Stimmen und 31 Nein-Stimmen bei 16 Stimmenthaltungen, den Bilanzgewinn zum 31.12.2019 in Höhe von 251.852,04 € zur Ausschüttung einer Dividende von 4 % auf die Geschäftsguthaben an die Mitglieder zu verwenden. Die Auszahlung an die Mitglieder erfolgt am 17. Dezember 2020.

TOP 4.a): Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2019

Der Mitgliederversammlung wurde die Entlastung des Vorstands vorgeschlagen.

Die Mitglieder erteilen dem Vorstand mit 1634 Ja-Stimmen bei 32 Nein-Stimmen und 62 Enthaltungen Entlastung für das Geschäftsjahr 2019.

TOP 4.b): Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019

Der Mitgliederversammlung wurde die Entlastung des Aufsichtsrates vorgeschlagen.

Die Mitglieder erteilen dem Aufsichtsrat mit 1631 Ja-Stimmen bei 33 Nein-Stimmen und 64 Enthaltungen Entlastung für das Geschäftsjahr 2019.

Freiburg, den 10. Dezember 2020

**Der Vorsitzende
des Aufsichtsrates**



Schirmeister

**Die stellvertretende Schriftführerin
des Aufsichtsrates**



Holderied

Die Vorstandsmitglieder



Weiner



Ruppenthal